

Berliner Alltag: Mordkommission ermittelt



Dazu die [Polizeimeldung](#) vom 28.08. „Gestern Nachmittag kam ein Mann nach einer Auseinandersetzung in Kreuzberg mit lebensbedrohlichen Verletzungen in eine Klinik. Nach bisherigen Erkenntnissen soll es zwischen dem 44-Jährigen und einem anderem Mann gegen 15.40 Uhr an der Alexandrinen- Ecke Oranienstraße einen Streit gegeben haben. Im weiteren Verlauf der Auseinandersetzung erlitt der 44-Jährige Stichverletzungen und kam dann in ein Krankenhaus. Nach einer Operation ist der Zustand des Verletzten stabil. Am Ort wurde der mutmaßliche Angreifer (...) vorläufig festgenommen“.

Der Fahrer des Autos hat dem Opfer übrigens das Leben gerettet: Wenn der den schwer verletzten Mann nicht sofort – und ohne Verkehrsregeln zu beachten – in ein Krankenhaus gefahren hätte, wäre der verblutet.